

KW 05/2021 gültig von 01.02.2021 - 07.02.2021

**Schlachtrinder** (Brutto inkl. 13 % MwSt. je kg Schlachtgewicht)

| Kategorie                               | KW 05 2021 | KW 05 2020 | zusätzlicher BIO Zuschlag | Vergleich zu KW 04 |
|-----------------------------------------|------------|------------|---------------------------|--------------------|
| Jungstier E-P<br>FK 2 310-470 kg        | 3,87 €     | 3,86 €     |                           | →                  |
| Ochsen E-O<br>FK 3 300-440 kg           | 3,91 €     | 3,90 €     | 0,76-0,96                 | →                  |
| Kuh E-P<br>FK 2 280-299 kg              | 2,24 €     | 2,37 €     | 0,9                       | →                  |
| Kalbinnen E-O<br>FK 2 250-369 kg        | 3,20 €     | 3,27 €     | 1,03-1,15                 | →                  |
| SBG Jungrind E-R<br>FK 2 175-260 kg     | 5,20 €     | 5,31 €     | -                         | ↘                  |
| Jungrind Projekt E-R<br>FK 2 190-260 kg | 5,58 €     | 5,54 €     | -                         | ↗                  |
| BIO Kalb E-O<br>FK 2 80-110 kg          | 7,33 €     | 6,99 €     | -                         | ↘                  |

**kommentar**

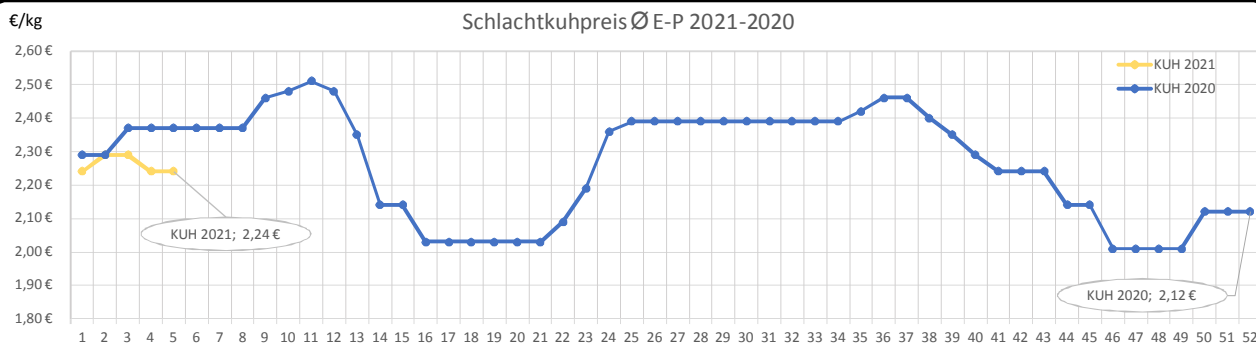
Franz  
Zehentner



**Lockdownverlängerung bringt Ungewissheit!**

Im Schlachtbereich trifft ein normales Angebot auf eine begrenzte Nachfrage. Vor allem Edelteile, bei Jungstieren und Kühen sind aufgrund der geschlossenen Gastronomie und der fehlenden Exportmöglichkeit nahezu unverkäuflich. Die Ungewissheit, ab wann die Gastronomie wieder öffnet, lässt die Preise sinken. Der Absatz an Schlachtkälbern stockt ein wenig, die Preise sinken.  
 Im Lebendbereich sind die Märkte stabil. Ein normales Angebot trifft auf eine gute Nachfrage.  
 Es bleibt abzuwarten, wie sich die Märkte europaweit entwickeln.

→  
↗  
↘



**Nutzkälber** (Brutto inkl. 13 % MwSt. je kg Lebendgewicht)

| Rasse            | optimales Verkaufsgewicht | Preis KW 05 | Vergleich zu KW 04 |
|------------------|---------------------------|-------------|--------------------|
| FV ♂ HK U        | 80-100 kg                 | 3,60-4,10 € | →                  |
| FV ♂ HK R        | 70-80 kg                  | 2,20-2,50 € | ↗                  |
| FV ♀ HK R        | 70-90 kg                  | 2,50-2,60 € | →                  |
| WBB ♂            | 70-100 kg                 | 3,70-4,70 € | →                  |
| WBB ♀            | 70-100 kg                 | 2,90-3,80 € | →                  |
| PI ♂ HK U        | 80-100 kg                 | 2,90-3,10 € | ↗                  |
| PI ♂ HK R        | 70-80 kg                  | 2,30-2,50 € | ↗                  |
| Stückpreiskälber | mind. 60 kg               | 60-100 €    | ↗                  |

**Hinweis:** - Kälber müssen mehr als 14 Tage alt sein  
 - Mindestgewicht 60 kg  
 - gesunde und vitale Kälber

**Markt-Blitzlicht**

- **Schlachtkühe:** Preise sind unter Druck. Vor allem schwere Kühe sind aufgrund der fehlenden Exportmärkte stark unter Druck.
- **Jungstier:** Die Nachfrage an Jungstieren im LEH ist leicht rückläufig. Die Preise sind stabil, die Qualitätszuschläge weiterhin auf gutem Niveau.
- **Kalbinnen/Ochsen:** Konventionelle Tiere werden überwiegend in der Gastronomie vermarktet, die Nachfrage ist verhalten und der Preis nach wie vor niedrig. Die Nachfrage nach Bio Kalbinnen/Ochsen guter Schlachtqualität ist gut, eine Vermarktung jederzeit möglich.
- Die Nachfrage bei **Schlachtkälbern** ist um diese Jahreszeit leicht rückläufig. Zu vermarktende Kälber frühzeitig beim Gebietsbetreuer oder im Büro anmelden.
- **Einsteller:** Das Angebot an Einstellern ist um diese Jahreszeit niedrig, die Nachfrage gut. Die Einstellerverladung ist um diese Jahreszeit 14-tägig. Nächste Verladetermine: KW 6 (08.02.-12.02.2021). Einsteller bitte frühzeitig beim Gebietsbetreuer oder im Büro anmelden.
- Das Angebot an **Nutzkälbern** ist leicht rückläufig, aber immer noch auf hohem Niveau. In einzelnen Kategorien verbessern sich die Preise leicht.